

Nachwuchskolleg Wissensgeschichte der Neuzeit

Gegenstand

Im Nachwuchskolleg "Wissensgeschichte der Neuzeit" forschen Promovierende, Postdocs und Senior Scholars gemeinsam zu Fragen des Wissens. Das Spektrum der methodischen Zugriffe reicht von akteurszentrierten Ansätzen über die neuere Ideengeschichte bis zur Intellectual History, von der Medien-, Raum- und Kulturtechnikforschung bis hin zur Material-Culture-Forschung, von der Historischen Epistemologie und Praxeologie bis zu explizit postkolonial inspirierten Forschungsansätzen. Schwerpunkte bilden Studien zum Wissen am Gothaer Hof und zur globalgeschichtlich ausgerichteten Sammlung Perthes.

Kolleg

Das Nachwuchskolleg setzt sich aus Doktorand*innen und Postdoktorand*innen zusammen, die von einem Kollegium der Gothaer Forschungseinrichtungen und der Philosophischen Fakultät der Universität Erfurt betreut werden. Der international vernetzte Forschungsstandort Gotha/Erfurt ermöglicht es, zahlreiche wissenschaftliche Kontakte zu knüpfen. Aktuelle Sprecherin des Kollegs ist Prof. Dr. Iris Schröder (Globalgeschichte), stellvertretender Sprecher ist Prof. Dr. Bernhard Kleeberg (Wissenschaftsgeschichte).



Programm

Im Zentrum des strukturierten Promotionsprogramms steht ein wöchentliches Seminar, in dem eigene Texte diskutiert werden. Die zusätzliche Teilnahme an einem der Forschungskolloquien der beteiligten Fachrichtungen bietet weitere Gelegenheit zum Austausch. Das Kolleg ermöglicht es den Nachwuchswissenschaftler*innen außerdem eigene Lehrveranstaltungen und Workshops durchzuführen, unterstützt sie bei der Organisation von Volontariaten und Auslandsaufenthalten und führt gemeinsame Exkursionen durch. Über die vertiefte Anleitung zur eigenständigen wissenschaftlichen Forschung hinaus wird der Erwerb von praktischen Zusatzqualifikationen unterstützt, die nicht nur für eine mögliche akademische Laufbahn, sondern auch für eine spätere Tätigkeit in Institutionen mit Sammlungsbezug (Archive, Bibliotheken, Museen) oder im Wissenschaftsmanagement dienlich sind.

Mitgliedschaft und Finanzierung

Nachwuchswissenschaftler*innen der Universität Erfurt können sich jederzeit um Aufnahme in das Nachwuchskolleg über das EPPP bewerben (zu den Voraussetzungen siehe: https://www.uni-erfurt.de/fileadmin/Hauptseiten/Forschung/Graduiertenfoerderung/EPPP_Info-Blatt_Promovieren.pdf). Eine Förderung über Stipendien der Universität Erfurt ist möglich.

Orte/Anbindung

Getragen wird das Nachwuchskolleg von der Philosophischen Fakultät der Universität Erfurt, dem Forschungskolleg Transkulturelle Studien / Sammlung Perthes (FKTS) und dem Forschungszentrum Gotha (FZG). Die Arbeitsplätze befinden sich in den Gothaer Institutionen.

Kontakt:

Prof. Dr. Iris Schröder (Sprecherin) (iris.schroeder@uni-erfurt.de)
Prof. Dr. Bernhard Kleeberg (stellv. Sprecher) (bernhard.kleeberg@uni-erfurt.de)
Marian Hefter, M.A. (Sprecher der Doktorand*innen) (marian.hefter@uni-erfurt.de)
Annika Dörner, M.A. (Mitglied im Nachwuchskolleg) (annika.doerner@uni-erfurt.de)
Anna-Maria Hünnes, M.A. (Mitglied im Nachwuchskolleg) (anna-maria.huennes@uni-erfurt.de)

Bildnachweis:

Sitzordnung der Ritter vom Elefantorden: Landesarchiv Thüringen – Staatsarchiv Gotha, Geheimes Archiv 3461 18av-18br
Karte: © Forschungsbibliothek Gotha der Universität Erfurt, SPK_547\$111591945
Schloss Friedenstein Gotha: Privat
Übrige Bilder © Universität Erfurt
Design by: Anna-Maria Hünnes; Texte: Bernhard Kleeberg